

Timo Gebhart (#10)

Beitrag von „winzie“ vom 23. September 2013, 12:47

Zitat von Gschmarri

äh nein. weils nämlich nicht um die korealzion zwischen verletzung und lebensstil geht, sondern um die der rekonvaleszenz und dem lebensstil.

aus diversen augenzeugenberichten und meinen eigenen erfahrungen mit adduktorenproblemen schließe ich einfach mal ganz dreist, dass unnötige belastung bei so ner verletzung massiv kontraproduktiv ist. eine ungesunde ernährung trägt seinen teil dazu dann bei.

nicht falsch verstehen: mir ist sein lebensstil persönlich ziemlich egal. soll er machen was und wie ers will. ein profi- und leistungssportler sollte aber eine gewisse selbstverantwortung gegenüber seinem körper - seinem kapital - haben. ansonsten braucht man sich über länger andauernde und chronische verletzung nicht wundern.

Alles anzeigen

ich habe keine ahnung wie du tanzt 🤔 , aber break dancen oder c-walken wird er wohl kaum wenn er abends mal unterwegs ist ;). auch wird er wohl nicht ballet tanzen oder einen spagat auf der tanzfläche hinlegen. alle anderen arten von tanzen sind wohl für die adduktoren unbedenklich ;).

winzie